BENUTZERHANDBUCH

HESC - pedelec/ebike komponenten

SR SUNTOUR — HESC

Human Electro Synergy Components

English

German

French

Spanish

Dutch

SR SUNTOUR

Inhaltsverzeichnis

Schnelleinstieg! 2
1. Wie schalte ich das System ein ? 2
2. Unterstützungsmodi? 2
Die Reichweite beeinflussende Faktoren 2
3. Welche Infos stellt Ihnen das System zur Verfügung ? 3
Informationsmodus 3
4. Wie nehme ich das Display ab? 3
5. Wie lade ich die Batterie? 4
aufrechtstehender Batterietyp / hinter Sattelrohr 4
flachliegender Batterietyp / Gepäckträger 4
6. Zurücksetzen der Tageskilometer 5
7. Fehlermeldung 05 / E05 5
Wichtige Sicherheitshinweise 6
Vor jeder Fahrt! 7
Vorwort 8
Display und Bedieneinheit 10
Wie nehme ich das Display ab 10
Bedienung des Displays & Bedieneinheit 11
Allgemeine Informationen 11
Display EIN/AUS schalten 12
Lichtanlage 12
Anfahrhilfe 13
Unterstützungsmodus 13
Reichweite 13
Die Reichweite beeinflussende Faktoren 14
Informationsmodus 14
Zurücksetzen der Tageskilometer 15
Zurücksetzen der Fahrzeit (Gesamtzeit) 15
Zurücksetzen der max. Geschwindigkeit 15
Display Anzeige 15
Geschwindigkeit 15
Gesamtkilometer 15
Tageskilometer 16
Fahrzeit (Gesamtzeit) 16
Maximale Geschwindigkeit 16
Durchschnittsgeschwindigkeit 16
Motor Status 16
Ladezustand (Batterie Status) 16
Batterie - Allgemeine Informationen 17
Das sollten Sie beachten! 19
Laden der Batterie 20
Generelle Informationen 20
Aufrechtstehender Typ 21
Ladestatus-Anzeige 22
Battery Anzeige 23
Flachliegender Typ 23
Ladestatus-Anzeige 25
Battery Anzeige 25
Fehlermeldungen 26
Wartung und Reinigung 27
Reinigung 27
Ausbau des Vorderrades 27
Einbau des Voderrades 28
Garantie 29

Schnelleinstieg!

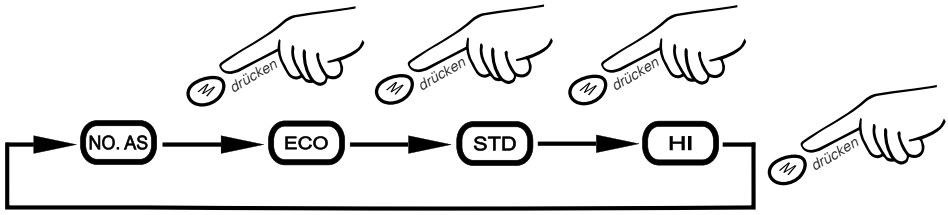
Bitte beachten Sie, dass das Kapitel "Schnelleinstieg" Ihnen einen ersten Überblick verschaffen soll. Hierbei wird kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben. Für weiterführende Informationen lesen bitte die einzelnen Kapitel des beigelegten Benutzerhandbuchs (Handbuch auf DVD).

1. Wie schalte ich das System ein ?

Drücken Sie die "Modus" (M) Taste für ca. 2 Sekunden. Das System schaltet sich ein und und zeigt Ihnen alle notwendingen Infos über den aktuellen Status.

2. Unterstützungsmodi?

Unterstützungsmodus	ECO	STD	HI
Reichweite EBD (Riemen)	Ø 66km	Ø 48km	Ø 40km
Reichweite twinsensor	Ø 90km	Ø 70km	Ø 50km



Die Reichweite beeinflussende Faktoren

Die unten aufgeführten Punkte können die Reichweite beeinflussen.

- Fahrereigenschaften & Fahrerkonzentration
- Wartungszustand
- Topographie

- Durchschnittsgeschwindigkeit vs. Geschwindigkeitsvariierung
- Verkehrsbedingungen
- Art und Zustand der Reifen & Reifendruck
- Fahrergewicht
- Windrichtung & Windgeschwindigkeit

- Temperatur der Batterie während des Ladevorgangs(desto niedriger = desto besser)
- Betriebstemperatur der Batterie bei Nichtnutzung (desto höher = desto besser)
- Umgebungstemperatur während der Fahrt (desto höher = desto besser)
- Batteriealter (desto neuer = desto besser) & Batterieladezyklen
- Ladezustand der Batterie
- Batterielagerung (Kalt und trocken wird empfohlen)

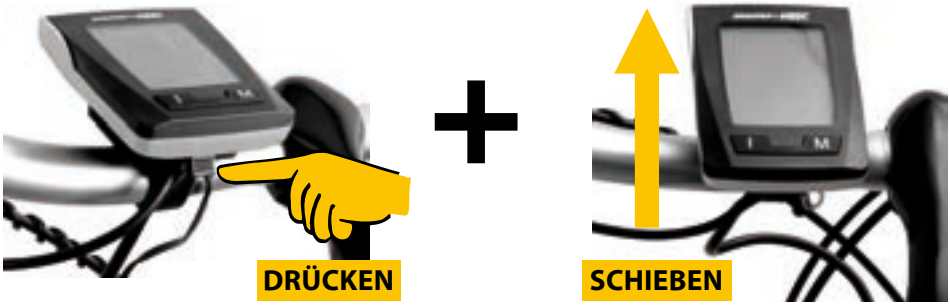
Für nähere Information zur Reichweite lesen Sie bitte das Kapitel "Reichweite"

3. Welche Infos stellt Ihnen das System zur Verfügung ?

Informationsmodus

Die Informationen zu den Gesamtkilometern, Tageskilometern, der Fahrzeit, der maximalen Geschwindigkeit und der durchschnittlichen Geschwindigkeit werden nacheinander angezeigt indem sie die Info "I" Taste drücken

4. Wie nehme ich das Display ab?



! Schließen sie immer die Abdeckung nachdem sie das Display entfernt haben !

Für eine genauere Anleitung lesen Sie bitte das Kapitel " Wie nehme ich das Display ab"

5. Wie lade ich die Batterie?

Beide, unten abgebildeten, Batterietypen können grundsätzlich im eingebauten Zustand geladen werden und müssen nicht ausgebaut werden.Für nähere Information zum Thema "Laden der Batterie" lesen Sie bitte die Kapitel "Laden der Batterie"

Um Beschädigungen zu vermeiden schalten Sie das System vor dem Ladevorgang ab.

aufrechtstehender Batterietyp / hinter Sattelrohr

- = Batterie wird nicht geladen bitte überprüfen sie die Verbindung
- = Batterie wird geladen
- = Batterie ist voll geladen

1. Öffnen Sie die Abdeckkappe der Ladebuchse
2. Verbinden Sie die Batterie mit dem Ladegerät
3. Verbinden Sie das Ladegerät mit dem Stromnetz. Danach schalten sie das Ladegerät ein.

Die Satusanzeige sollte nun "rot" leuchten, falls nicht überprüfen Sie die Verbindung.

flachliegender Batterietyp / Gepäckträger

- = Batterie wird geladen
- = Batterie ist voll aufgeladen
- = Batterie wird nicht geladen, bitte überprüfen sie alle Verbindungen.
- = Fehler (erneut verbinden)
- = Fehler Ladegerät (erneut verbinden)
- = Außerhalb der

1. Öffnen Sie die Abdeckkappe der Ladebuchse
2. Verbinden Sie die Batterie mit dem Ladegerät
3. Verbinden Sie das Ladegerät mit dem Stromnetz.

Danach schalten sie das Ladegerät ein.

Die Satusanzeige sollte nun "rot" leuchten, falls nicht überprüfen Sie die Verbindung.

Schlüssel zu Batterie

Um einem Diebstahl vorzubeugen ist die Batterie Ihres ebike Systems ist mit einem Schloß gesichert. Ihr Fahrrad sollte mit 3 passenden Schlüsseln ausgerüstet sein. Bitte verwahren Sie einen dieser Schlüssel an einem sicheren Ort. Falls alle 3 Schlüssel verloren gehen, muss ein Austausch des gesamten Schließzylinders vorgenommen werden.

6. Zurücksetzen der Tageskilometer

1. Wechseln sie zu "Tageskilometer"

2. Drücken sie zuerst die "Modus" und anschließend die "Info" Taste. Anschließend entlasten sie bei Knöpfe (die Tasten dürfen nicht gedrückt bleiben)

Bitte beachten sie! Wenn sie die Tageskilometer zurücksetzen wird die Fahrzeit auch automatisch zurück gesetzt.

Um die max. Geschwindigkeit zurückzusetzen wechseln Sie zu "max Geschw." und verfahren Sie wie oben beschrieben.

7. Fehlermeldung 05 / E05

Die Fehlermeldung 05 ist als eine "Sicherheitsmaßnahme" zu interpretieren und schützt das System vor einer Überbelastung.

Ihr System ist mit einem sog. "Drehmoment Sensor" ausgestattet. Bei Druck auf das Pedal misst der Sensor Ihre Trittkraft und sendet den Wert an das Steuergerät. Um Ihnen ein ausgewogenes und natürliches Fahrgefühl zu vermitteln ist der Sensor sehr feinfühlig eingestellt. Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten gibt es einige Punkte zu beachten.

Schalten sie das System, bevor Sie einen Fuß auf das Pedal setzen, ein. Wenn sie Druck auf das Pedal auswirken, bevor sie das System eingeschaltet haben, kann der Kontroller dies als eine Überbelastung des Systems interpretieren und meldet einen „Error 05".

Lösung:

Schalten Sie das System ab und entlasten sie das Pedal. Danach schalten Sie das System wieder ein (Fuß vom Pedal nehmen). Falls der „Error 05" immer noch angezeigt werden sollte kontaktieren Sie Ihren Händler.

Im Fahrbetrieb:

Der Bremshebel ihrer Vorderradbremse ist mit einem sog. „Unterbrechungssensor" ausgestattet. Wenn Sie den Bremshebel ziehen sendet dieser ein Signal an das Steuergerät. Das Steuergerät unterbricht daraufhin die Stromzufuhr zum Motor und teilt dem Drehmomentsensor mit, dass im Moment keine Messungen notwendig sind.

Um einen „Error 05" zu vermeiden sollten Sie, z.B. beim Warten vor Roten Ampeln, immer darauf achten den Bremshebel der Vorderradbremse gezogen zu halten. Dadurch weiß das System immer das im Moment keine Unterstützung gewünscht ist.

Wichtige Sicherheitshinweise

Warnung!
Wenn diese Warnungen und Hinweise nicht eingehalten werden, kann das Produkt beschädigt werden und es kann zu Verletzungen oder sogar zum Tode des Fahrers oder Benutzers kommen

- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihr Fahrrad bzw. Pedelec verwenden. Durch falsche Verwendung des Fahrrades kann das Produkt beschädigt werden und es kann zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod des Fahrers kommen.
- Benutzen Sie keinesfalls ihr Fahrrad, wenn eines oder mehrere seiner Komponenten beschädigt ist – Nehmen Sie unbedingt Kontakt mit ihrem Händler oder eines anderen autorisierten SR SUNTOUR Händler auf.
- Die Batterie Ihres Elektrofahrrades enthält chemische Substanzen die unter Missachtung der folgenden Sicherheitshinweise gefährliche Reaktionen aufweisen können.
- Versuchen Sie niemals die Komponenten der SR SUNTOUR Antriebseinheit zu öffnen, besonders nicht die Batterie. Ein unsachgemäßes Öffnen birgt die Gefahr ernsthafter Verletzungen.
- Vermeiden Sie Kontakt der Batterie mit jeglicher Flüssigkeiten, die über üblichen Regen- und Schneefall hinausgehen. Für Wasserschäden wird keine Garantie übernommen.
- Lagern Sie die Batterie stets bei normaler Raumtemperatur. Die Lebensdauer der Batterie ist bei höheren Temperaturen deutlich eingeschränkt.
- Die Batterie darf nur mit dem mitgelieferten Ladegerät geladen werden. Die Benutzung eines anderen Ladegeräts kann zur Fehlfunktionen, eingeschränkter Lebensdauer oder zu Feuer und Explosionen führen.
- Halten Sie die Batterie fern von Feuer und besonders warmen Gegenständen (z.B. Heizkörper). Hitzeeinwirkung kann zur Explosion der Batterie führen. Sorgen Sie beim Laden immer für eine ausreichende Luftzirkulation.
- Laden Sie die Li-ion Batterie nur bei einer Umgebungstemperatur von zwischen 0°C und 40°C (32°F -104 °F). Die Li-ion Batterie kann und darf nicht bei Temperaturen unter -3°C und über 60° C geladen werden.
- Sollten Sie einen ungewöhnlichen Geruch oder eine Rauchentwicklung bemerken, ziehen Sie bitte sofort den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose und trennen Sie die Batterie vom Ladegerät! Setzen Sie sich mit Ihrem Fahrradhändler in Verbindung.
- Trennen Sie die Batterie vom Ladegerät wenn diese vollständig geladen ist.
- Verwenden Sie ausschließlich original SR SUNTOUR Ersatzteile. Sollten dennoch andere Ersatzteile und nicht passende Zubehörteile verwendet werden, so besteht ein erhöhtes Risiko durch Beschädigung und Fehlfunktion. Ein Garantieanspruch besteht in einem solchen Fall nicht.
- Das Öffnen oder manipulieren der elektrischen und mechanischen Komponenten des Antriebs und der Batterie führt zum Erlöschen des Garantieanspruchs.

Warnung

- Die SR SUNTOUR Antriebskomponenten sind für die Verwendung an normalen Fahrrädern (einsitzig, einspurig, keine Lastenräder) vorgesehen. Ein anderer Einsatzbereich ist nicht vorgesehen und wird nicht unterstützt oder erlaubt.
- Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zur richtigen Inbetriebnahme Benutzung und Service der Antriebskomponenten. Teilweise sind spezielle Werkzeuge und Fähigkeiten für den Service und die Reparatur des Systems erforderlich. Ein allgemeines Fahrradwissen ist möglicherweise unzureichend um einen Sachgemäßen Service bzw. Reparatur zu erledigen. Daher wird empfohlen die Wartung des Systems nur durch speziell geschulte Fachhändler durchführen zu lassen. Nicht sachgemäße Installation und Reparatur kann zu Fehlfunktionen und Unfällen führen.
- Bei Benutzung des Fahrrades wird empfohlen immer einen geeigneten Fahrradhelm zu benutzen.
- Machen Sie sich vor Benutzung des Fahrrades mit der Funktion des elektrischen Antriebes vertraut. Die ersten Fahrversuche mit der elektrischen Motorunterstützung sollten in sicherer Umgebung geschehen.
- sachgemäße Installation und Reparatur kann zu Fehlfunktionen und Unfällen führen.
- Bei Benutzung des Fahrrades wird empfohlen immer einen geeigneten Fahrradhelm zu benutzen.
- Machen Sie sich vor Benutzung des Fahrrades mit der Funktion des elektrischen Antriebes vertraut. Die ersten Fahrversuche mit der elektrischen Motorunterstützung sollte in sicherer Umgebung geschehen
- Der Kraftmesssensor ihres HESC Systems erkennt bereits leichte Tritte aufs Pedal. Wenn der Kraftmesssensor einen Tritt auf Pedal registriert, gibt er dem Motor die Anweisung zu Starten. Daher sollten sie immer, wenn sie auf der Stelle stehen(z.B. vor einer Ampel) und den Fuß auf dem Pedal haben, ihren Bremshebel etwas angezogen halten. Der Bremshebel ihres Fahrrades ist mit einem sogenannten Unterbrechungssensor ausgestattet, welche ein unerwartetes Starten des Motors unterbindet.
- Blockieren sie niemals das Vorderrad ihres Fahrrades wenn das System aktiviert ist. Der Motor kann dadurch erheblich beschädigt werden. Darüber hinaus kann es dadurch zu einem Kurzschluss kommen, welcher das System in Brand setzten kann.
- Klappen sie immer den Mittelständer ein wenn sie das Rad nach hinten schieben.

Vor jeder Fahrt!

Fahren Sie nicht mit dem Fahrrad, wenn eines der folgenden Kriterien nicht erfüllt wird! Wenn das Fahrrad beschädigt ist oder wenn die notwendigen Einstellungen nicht vorgenommen wurden und das Fahrrad dennoch verwendet wird, kann dies zu Unfällen, schwerwiegenden Verletzungen und Tod führen.

Warnung

- Sind Risse, Dellen, Verformungen oder stumpfe Stellen an der Federgabel oder an einem anderen Teil Ihres Fahrrads zu sehen? Wenden Sie sich in diesem Fall an einen geschulten und qualifizierten Fahrradmechaniker, um die Gabel bzw. das Fahrrad zu überprüfen.
- Tritt Öl aus der Gabel aus? Überprüfen Sie auch verborgene Stellen wie z. B. die Unterseite des Gabelkopfes. Wenden Sie sich in diesem Fall an einen geschulten und qualifizierten Fahrradmechaniker, um die Gabel bzw. das Fahrrad zu überprüfen.
- Tauchen Sie die Gabel mit Ihrem Körpergewicht ein. Wenn sie zu weich erscheint (wenn der Druck für einen genauen Negativfederweg nicht stimmt), pumpen Sie die Gabel auf, bis der gewünschte Wert erreicht wird. Weitere Informationen finden Sie auch im Abschnitt „**EINSTELLUNG DES NEGATIVFEDERWEGS**“.
- Überprüfen Sie, dass die Bremsen ordnungsgemäß montiert und eingestellt sind und funktionieren. Dies gilt auch für alle anderen Fahrradteile wie Lenkstange, Pedale, Tretkurbel, Sattelstütze, Sattel usw. Weitere Informationen finden Sie auch in den Bedienungsanleitungen der anderen Teilehersteller.
- Überprüfen Sie, dass die Laufräder perfekt zentriert sind, damit sie die Federgabel und das Bremssystem nicht berühren.
- Wenn Sie ein Schnellspannsystem verwenden, um die Laufräder zu befestigen, überprüfen Sie, dass alle Spanner und Muttern ordnungsgemäß festgezogen sind. Wenn Sie ein Steckachsensystem verwenden, überprüfen Sie, dass alle Befestigungsschrauben mit den entsprechenden Drehmomenten angezogen sind.
- Überprüfen Sie die Kabellänge und die Kabelführung der Bauteile. Die Kabel dürfen die Lenkbewegungen nicht beeinträchtigen.
- Wenn Sie Rückstrahler für den Straßenverkehr verwenden, überprüfen Sie, dass sie sauber und ordnungsgemäß montiert sind.
- Lassen Sie Ihr Fahrrad leicht auf den Boden springen und prüfen Sie, ob lose Teile zu hören sind.

Warnung

Vorwort

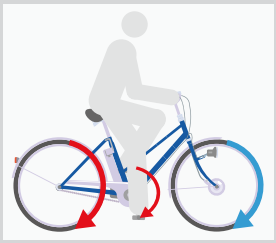
Sehr geehrter Kunde,

wir gratulieren zum Kauf Ihres neuen Elektrofahrrades mit einem SR SUNTOUR HESC Antrieb. Das System besteht aus einer wiederaufladbaren Lithium-Ion Batterie, einem LCD Display, einem Drehmomentsensor, einem Controller und einem bürstenlosen Vorderradnabenmotor.

Nehmen Sie sich bitte die Zeit diese Bedienungsanleitung zu lesen. Sie enthält Informationen für die Benutzung des Fahrrades, speziell der Funktion des elektrischen Antriebes und der Batterie sowie des Ladegerätes.

Sollten weitere Fragen entstehen, die nicht in dieser Bedienungsanleitung behandelt werden, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung. Viel Spaß beim fahren!

Was ist ein Pedelec?

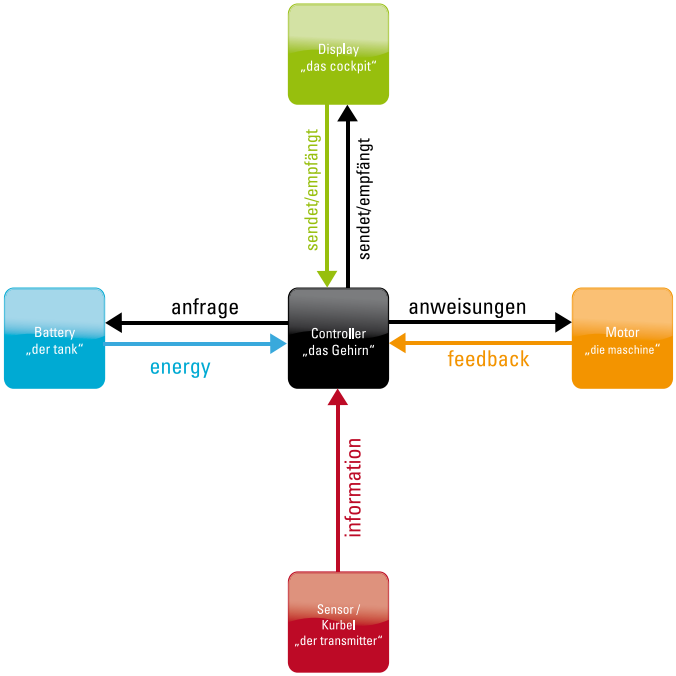


(In Deutschland) ist ein Pedelec rechtlich gesehen ein konventionelles Fahrrad, wobei der Fahrer basierend auf seiner Antriebskraft eine proportionale Unterstützung durch den elektrischen Antrieb bekommt. Man hat das Gefühl immer Rückenwind zu haben oder bergab zu fahren.

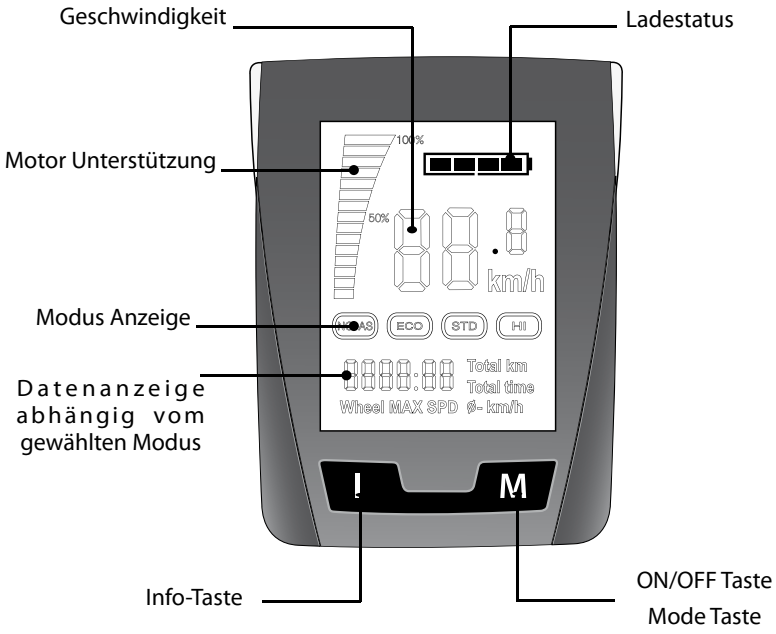
In der Europäischen Union ist die maximale (nominale) Leistung auf 250W und einer maximalen Geschwindigkeit von 25km/h beschränkt. Höhere Geschwindigkeiten sind zugelassen, jedoch ohne elektrischer Unterstützung.

Ein Pedelec wird teilweise auch EPAC, Light-Electric-Vehicle (LEV), Hybrid Fahrrad, eBike oder Elektrofahrrad mit Pedal-Assisted-System (PAS) genannt.

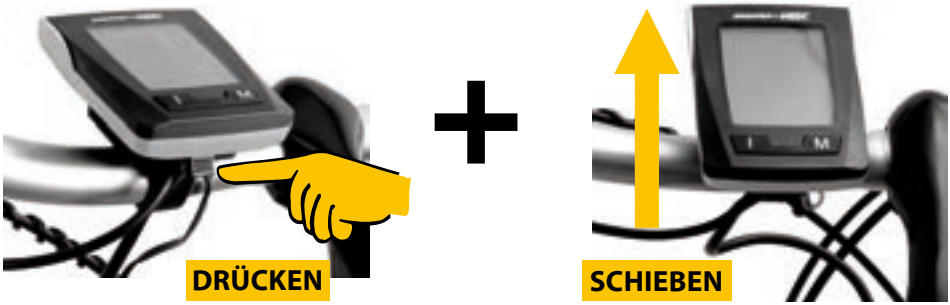
Die unten angegebene Graphik gibt ihnen Überblick wie alle HESC Komponenten mit einander interagieren



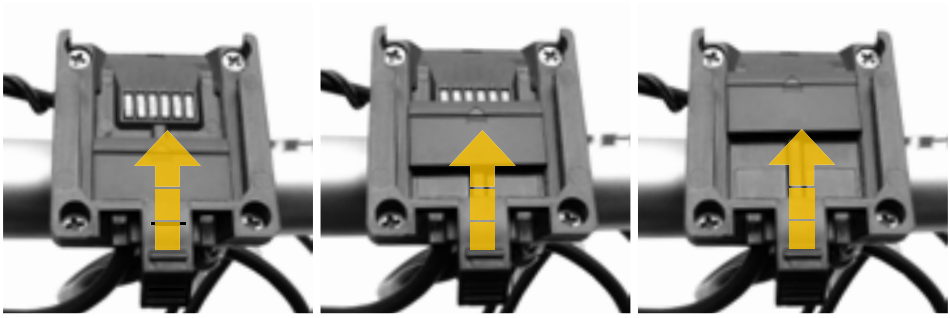
Display und Bedieneinheit



Wie nehme ich das Display ab



Um das Display von der Dockingstation abzunehmen, führen sie die oben genannten Schritten aus. Um das Display auf der Dockingstation anzubringen, schieben sie das Display auf die Dockingstation.



Um die Kontakte der Dockingstation gegen Feuchtigkeit und Dreck schützten zu können, ist sie mit einer Abdeckung ausgestattet, welches man über die Kontakte schieben kann. Decken sie die Kontakte immer ab nachdem sie das Display abgenommen haben

! Schließen sie immer die Abdeckung nachdem sie das Display entfernt haben !

Setzten sie die Kontakte niemals metallischen Gegenständen wie z.B. Werkzeugen, Münzen oder Haarklammern aus. Dies könnte zu einem Kurzschluss führen und schwerwiegenden Schaden anrichten. Eine mögliche Folge könnte eine massive Hitzeentwicklung mit anschließender Brandentwicklung sein.

Darüber hinaus besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

! Schalten sie das Display aus, bevor sie es abnehmen !

Wenn im angeschalteten Zustand abnehmen kann das System dadurch beschädigt werden

Das Display speichert alle Daten wie z.B. Tageskilometer und durch. Geschwindigkeit auf einem sog. Festspeicher. Wenn sie das im angeschalteten Zustand abnehmen können diese Daten verloren gehen.

Setzten sie das Display niemals statischer Elektrizität oder starken Radiowellen aus. Dies kann dazu führen, dass alle gespeicherten Daten gelöscht werden.

Bedienung des Displays & Bedieneinheit

Allgemeine Informationen

Das Display/Bedieneinheit befindet sich am Lenker ihres Rades. Nachdem sie das Display über die ON/OFF Taste angeschaltet haben, können sie zwischen den unten aufgeführten Informationen wählen.

wird immer angezeigt: Batterie Status/Motor Status /Geschwindigkeit

wird nacheinander angezeigt wenn die MODE Taste gedrückt wird : Unterstützungsmodus

wird nacheinander angezeigt wenn die INFO Taste gedrückt wird :

Gesamtkilometer/Tageskilometer/Fahrzeit/Max. Geschwindigkeit/Durch. Gescwindigkeit

Das Display schaltet sich automatisch nach 10minütiger Inaktivität ab.

Bei Inbetriebnahme des Rades muss die Reifengröße eingestellt werden, weitere Informationen hierzu finden sie im Kapitel: Einstellung der Laufradgröße

Das Display ist direkt mit der Anfahrtshilfe und dem Unterbrechungssensor verbunden.

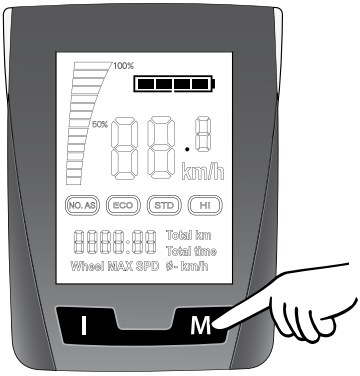
Der Unterbrechungssensor bricht sofort das Stromsignal zum Motor ab sobald sie den Bremshebel ziehen. Der Unterbrechungssensor ist mit dem vorderen Bremshebel verbunden. Benutzen sie immer beide Bremshebel zum Bremsen.

Display EIN/AUS schalten

Um das Display EIN/AUS zu schalten, müssen sie die Mode Taste für mindestens 3 Sekunden gerückt halten.

Das Display schaltet sich automatisch aus, wenn keine der unten aufgeführten Tätigkeiten ausgeführte werden

- Drücken der Mode Taste
- Drücken der Anfahrtshilfe
- Druck aufs Pedal



Lichtanlage

Der Controller des SR Suntour HESC Pedelec/eBike Systems ist mit einem Mechanismus ausgerüstet welcher automatisch die Lichtanlage ihres Rades mit Strom versorgt(anschaltet), sobald das System angeschaltet wird. Da es sich hierbei um eine Zubehörausstattung handelt, kann es sein, dass dieser Mechanismus nicht bei jedem Pedelec/eBike, welches mit SR Suntour HESC Komponenten ausgerüstet ist, verwendet wird. Bitte lesen sie hierzu auch das Benutzerhandbuch ihres Radherstellers. Sie sollten vor jedem Fahrtantritt, speziell während Dämmerung und Dunkelheit, die Lichtanlage ihres Fahrrades auf einwandfreie Funktion überprüfen.

Anfahrhilfe

Ihr mit HESC Komponenten ausgestattetes Pedelec/eBike ist mit einer sog. „Anfahrhilfe“ ausgestattet, welche sie beim Anfahren in Steigungen, beim Warten vor der Ampel usw. unterstützen soll. Die Anfahrhilfe unterstützt sie bis zu einer Geschwindigkeit von 4-5km/h, danach wird sie automatisch ausgeschaltet

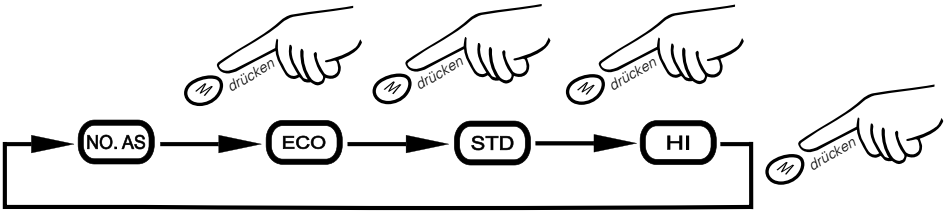
Bitte beachten sie! Halten sie den Lenker ihres Fahrrades immer mit beiden Händen fest, wenn sie die Anfahrhilfe benutzen.

Unterstützungsmodus

Der Fahrer kann den Unterstützungsmodus durch drücken der Unterstützungs-Modus-Taste „M“ nach seinen Bedürfnissen selbst auswählen.

Er kann dabei 4 verschiedene Einstellungen wählen: Keine Unterstützung (NO.AS), ECO Modus, Standard (STD) Modus und High Power Modus (HI).

Dabei wird die menschliche Antriebsleistung durch ca. 50(ECO), 100(STD) und 150%(HI) elektrischer Antriebsleistung ergänzt.



Reichweite

Unterstützungsmodus	ECO	STD	HI
Reichweite EBD (Riemen)	Ø 66km	Ø 48km	Ø 40km
Reichweite twinsensor	Ø 90km	Ø 70km	Ø 50km

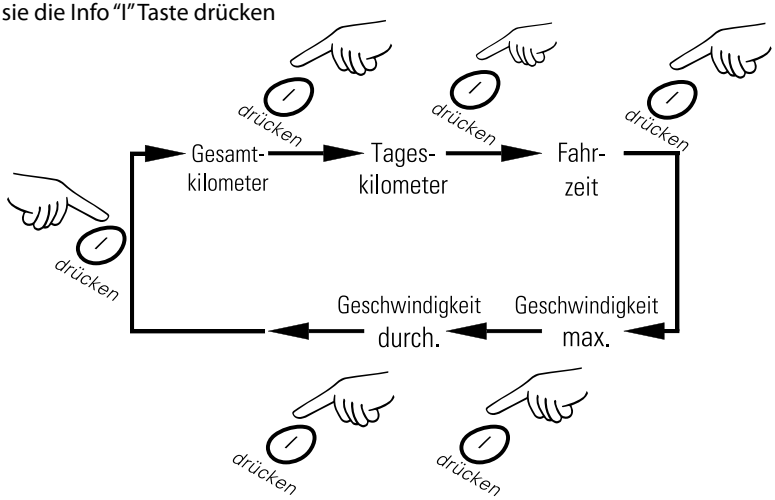
Die Reichweite beeinflussende Faktoren

Die unten aufgeführten Punkte können die Reichweite beeinflussen.

- Temperatur der Batterie während des Ladevorgangs(desto niedriger = desto besser)
- Betriebstemperatur der Batterie bei Nichtnutzung (desto höher = desto besser)
- Umgebungstemperatur während der Fahrt (desto höher = desto besser)
- Batteriealter (desto neuer = desto besser) & Batterieladezyklen
- Ladezustand der Batterie
- Batterielagerung (Kalt und trocken wird empfohlen)
- Fahrereigenschaften & Fahrerkonzentration
- Wartungszustand
- Topographie
- Durchschnittsgeschwindigkeit im Verhältnis zur Geschwindigkeitsvariierung
- Verkehrsbedingungen
- Art und Zustand der Reifen & Reifendruck
- Fahrergewicht
- Windrichtung & Windgeschwindigkeit

Informationsmodus

Die Informationen zu den Gesamtkilometern, Tageskilometern, der Fahrzeit, der maximalen Geschwindigkeit und der durchschnittlichen Geschwindigkeit werden nacheinander angezeigt indem sie die Info "I" Taste drücken



Zurücksetzen der Tageskilometer

1. Wechseln sie zu "Tageskilometer"

2. Drücken sie zuerst die "Modus" und anschließend die "Info" Taste. Anschließend entlasten sie bei Knöpfe (die Tasten dürfen nicht gedrückt bleiben).

Bitte beachten sie! Wenn sie die Tageskilometer zurücksetzen wird die Fahrzeit auch automatisch

Zurücksetzen der Fahrzeit (Gesamtzeit)

1. Wechseln sie zu "Fahrzeit"

2. Drücken sie zuerst die "Modus" und anschließend die "Info" Taste. Anschließend entlasten sie bei Knöpfe (die Tasten dürfen nicht gedrückt bleiben)

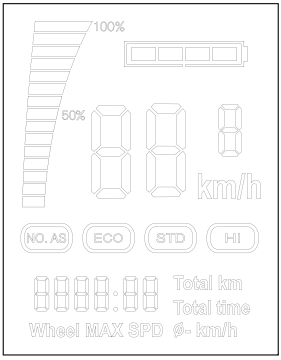
Bitte beachten sie! Wenn sie die Fahrzeit zurücksetzen werden die Tageskilometer auch automatisch

Zurücksetzen der max. Geschwindigkeit

1. Wechseln sie zu "max. Geschwindigkeit"

2. Drücken sie zuerst die "Modus" und anschließend die "Info" Taste. Anschließend entlasten sie bei Knöpfe (die Tasten dürfen nicht gedrückt bleiben).

Display Anzeige



Geschwindigkeit

Die Geschindigkeit wird in km/h angegeben.

Darstellbare Geschwindigkeit: 0.0 - 60.0km/h * (28Zoll)

Genauigkeit: 0.1km/h

*(Das System benötigt ca. 2.5 Sekunden um die Geschwindigkeit des Laufrades zu messen)

Gesamtkilometer

Wenn das System eingeschaltet ist, wird die Gesamtfahrstrecke registriert. Sie wird in Kilometerdargestellt [km].

Die Werte werden auf im Festspeicher gespeichert und können nicht manuell gelöscht werden.

Darstellbarer Bereich: 0.0 .. 9999.9km / Genauigkeit: 0.1km

Tageskilometer

Die Tageskilometer werden registriert sobald das Display eingeschaltet ist und das Vorderrad sich dreht.

Darstellbarer Bereich: 0.0 .. 999.9km / Genauigkeit: 0.1km

Sie können die Tageskilometer manuell zurücksetzen, bitte lesen sie hierzu den Abschnitt "**Zurücksetzen der Tageskilometer".**

Fahrzeit (Gesamtzeit)

Die Fahrzeit wird aufgezeichnet sobald das Display eingeschaltet ist und das Vorderrad sich dreht.

Darstellbarer Bereich: 00:00 .. 99:59 hh:mm / 1 Einheit = 1 Minute

Sie können die Fahrzeit manuell zurücksetzen, bitte lesen sie hierzzu den Abschnitt "**Zurücksetzen der Fahrzeit".**

Maximale Geschwindigkeit

Die "maximale Geschwindigkeit" gibt die jemals am höchsten erreichte Geschwindigkeit an.

Darstellbarer Bereich: 0.0 .. 60.0km/h / Genauigkeit: 0.1km/h

Sie können die max. Geschwindigkeit manuell zurücksetzen, bitte lesen sie hierzzu den Abschnitt "**Zurücksetzen der max. Geschwindigkeit".**

Durchschnittsgeschwindigkeit

Die Durchschnittsgeschwindigkeit wird auf Basis der gefahrenen Tageskilometer berechnet und angezeigt. Tageskilometer / Fahrzeit

Bitte beachten sie! Wenn die Fahrzeit 0 ist kann die Durchschnittsgeschwindigkeit nicht angezeigt werden.

Display accuracy: 0.1km/h

Motor Status

Der Motor Status gibt die gegenwärtig abgegebene Leistung des Motor in Bezug auf den gewählten Unterstützungsmodus an. Über 26km/h wird der Motor Status nicht mehr angezeigt, da der Motor automatisch abschaltet.

Ladezustand (Batterie Status)

Bitte beachten sie, dass die Anzeige des Batterieladezustandes aktualisiert wird, wenn der Motor inaktiv ist.

Die Statusanzeige des Batterieladezustandes liefert ihnen genau Werte über den Ladezustand der Batterie. Nichtsdestotrotz kann diese Anzeige durch verschiedene Umweltfaktoren beeinflusst werden. Um Probleme zu vermeiden, sollten sie die Batterie umgehend laden, falls die Anzeige anfängt zu blinken.

Der Batterieladezustand wird angezeigt, nachdem sie das System angeschaltet haben.

Die verbleibende Batteriekapazität wird wie unten dargestellt angezeigt.

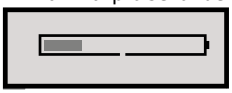
Restkapazität 100-75%

Restkapazität 75-50%

Restkapazität 50-25%

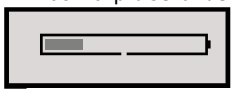
Restkapazität 25-10%

Blinkt 2 mal pro Sekunde



Restkapazität 10-0%

Blinkt 8 mal pro Sekunde



Restkapazität 0%

Batterie - Allgemeine Informationen

Das HESC System ist mit einer Li-ION Batterie ausgestattet. Es gibt zwei verschieden Typen Batterien mit welchem ihr Rad geliefert werden könnte. 1. Eine aufrechtstehende Batterie welche sich hinter dem Sattelrohr befindet, 2. Flachliegende Batterie welche in den Gepäckträger ihres Rades integriert ist.

Schlüssel zu Batterie

Um einem Diebstahl vorzubeugen ist die Batterie Ihres ebike Systems ist mit einem Schloß gesichert. Ihr Fahrrad sollte mit 3 passenden Schlüsseln ausgerüstet sein. Bitte verwahren Sie einen dieser Schlüssel an einem sicheren Ort. Falls alle 3 Schlüssel verloren gehen, muss ein Austausch des gesamten Schließzylinders vorgenommen werden.

Li-ION Batterien gelten als sehr benutzerfreundlich, um eine möglichst lange Batterielebensdauer zu erreichen, gibt es dennoch einige wichtige Punkte die zu beachten sind.

Maximale Reichweite

- Laden sie die Batterie bei Raumtemperatur 0˚ - 40˚ C (32˚ - 104˚ F)
- Entladen sie die Batterie so weit wie möglich bevor sie sie wieder aufladen
- Wählen sie einen niedrigen (leichten) Gang bei Bergauffahrten

- Stellen sie immer sicher, dass ihre Reifen mit dem korrekten Druck befüllt sind

Batterielebendsdauer

- Min. 300-500 Ladezyklen
- Wenn die Batterieanzeige ihnen mittteilt, dass ihre Batterie vollgeladen ist, die Reichweite aber stark von denen in diesem Handbuch gemachten Angaben abweicht, kann es sein, dass die Bat terie an das Ende ihres Batterielebenszyklus gelangt ist. Zur weitergehenden Untersuchung des Sachverhalts sollten sie ihren niedergelassenen SR Suntour HESC Händler kontaktieren..

Langzeitlagerung

Falls sie ihre Batterie für einen längeren Zeitraum nicht benutzten werden, gibt es einige Punkte die zu beachten sind. Andererseits kann die Batterie Schaden nehmen und die Batterielebens-dauer herabgesetzt werden.

- Trennen sie die Batterie vom System um einer natürlich vorkommenden Entladung gegen zu wirken.
- Lagern sie die Batterie niemals voll aufgeladen, Lagerung bei 40% Restkapazität wird empfohlen.
- Die empfohlene Einlagerungstemperatur liegt bei -20˚ bis +35˚ C (-4˚ bis + 95˚ F)
- Aufgrund von natürlich vorkommender Entladung empfehlen wir die Batterie alle 3 Monate zu kontrollieren und sie, falls notwendig, bis 40% zu laden.
- Lagern sie die Batterie in einem dunklen Raum.

aufrechtstehender Batterietyp
(befindet sich hinter dem Sattelrohr)

flachliegender Batterietyp
(in den Gepäckträger integriert)

Das sollten Sie beachten!

- Laden sie die Batterie vor jeder Fahrt auf – falls sie ihr Fahrrad für mindestens einen Monat nicht genutzt haben, laden sie die Batterie auf.
- Li-ION Batterien können nicht über 59 C (138 F) oder unter -2 C (28 F) geladen werden
- Laden sie ihre Batterie niemals unter direkter Sonneneinstrahlung, vermeiden sie Orte mit hoher Temperatur (59 C und höher)
- Während des Ladevorgangs sollten sie jeglichen Kontakt mit Wasser oder Feuchtigkeit vermeiden. Sollte ein Stecker oder die Ladestation nass werden, trocken sie diese bitte gründlich bevor sie den Ladevorgang fortsetzen.
- Halten sie Kinder oder Haustiere fern während sie die Batterie laden
- Sollten sie eine ungewöhnliche Geruchs- oder Rauchentwicklung wahrnehmen, schalten sie das Gerät sofort ab. Vor erneuert Inbetriebnahme kontaktieren sie ihre lokalen Fachhändler zur Überprüfung des Ladegerätes.
- Laden sie die Batterie niemals länger als 24 Stunden. Dies kann dazu führen, dass die Batterielebensdauer herabgesetzt wird.
- Sorgen sie für eine gute Belüftung der Ladeeinheit während des Ladevorgangs.Um das Risiko eines Feuers durch Funken oder Überhitzung zu reduzieren, achten sie darauf, dass die Ladeeinheit nicht mit Müll oder ähnlich leicht entzündlichen Materialien bedeckt ist
- Benutzen sie ausschließlich SR Suntour Originalbauteile. Die Benutzung von Bauteilen von Drittanbietern kann zu irreparablen Schäden führen.
- Werfen sie die Batterie nicht in Feuer.
- Laden sie die Batterie ihres Fahrrades ausschließlich mit dem mitgelieferten originalen Ladegerät.
- Laden sie niemals Batterien andere Hersteller mit dem mitgelieferten Ladengerät.
- Zerlegen oder modifizieren sie das Ladengerät nicht.

Warnung

- Verbinden sie niemals die positiv und negativ Kontakte mit metallischen Gegenständen. Achten sie vor allem darauf, dass sie die Kontakte nicht mit dem mitgelieferten Schlüssel in Verbindung bringen.
- Tauchen sie das Ladegerät niemals unter Wasser. Wenn das Gerät mit Wasser in Berührung kommt kann es irreparabel beschädigt werden. Vermeiden Sie jeglichen Kontakt der elektronischen Bauteile und Kontakte mit jeglichen Flüssigkeiten (Fett, Öl, Wasser etc.).
- Setzten sie die Batterie keinerlei Art von Stößen (z.B. Aufschlagen auf dem Boden) aus.
- Während des Ladevorgangs kann die Batterie sehr heiß werden, vermeiden sie den Kontakt mit der Haut.
- Bedecken oder überbauen sie das Gerät niemals mit Gegenständen.
- Stellen sie das Ladengerät auf eine plane Unterfläche. Drehen sie das Ladegerät niemals auf den Kopf. Ein überdehnen des Kabels kann zu einer Fehlfunktion, Feuer oder elektrischem Schlag führen.
- Stecken sie den Stecker des Ladegeräts komplett in die Steckdose
- Berühren sie den Stecker niemals mit nassen Händen
- Halten sie den Stecker immer sauber
- Wenn sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, ziehen sie nicht am Kabel sondern am Stecker.
- Drehen sie nicht die Tretkurbel ihres Fahrrades wenn sie die Batterie im eingebauten Zustand laden. Dadurch könnte sie das Ladekabel um die Tretkurbel wickeln wodurch eine irreparable Beschädigung, Feuer oder ein elektrischer Schock ausgelöst, werden könnte.
- Laden sie die Batterie nur im Bereich von 100 – 240Volt AC.
- Benutzen sie keine beschädigten Bauteile – kontaktieren sie umgehend ihren niedergelassenen Fachhändler
- Falls das Ladekabel beschädigt ist, muss es umgehen durch den Hersteller oder einen anderen offiziellen und qualifizierten Partner des Herstellers ausgetauscht werden.

Warnung

Laden der Batterie

Generelle Informationen

Um ihre Batterie sachgemäß laden zu können, folgen sie bitte den untenstehenden Anweisungen:

Bevor sie ihre Batterie aufladen, möchten wir sie auf einige Hinweise aufmerksam machen, welche den Ladevorgang und somit die Reichweite des Systems beeinflussen können:

- Temperatur der Batterie während des Ladevorgangs(desto niedriger = desto besser)
- Betriebstemperatur der Batterie bei Nichtnutzung (desto höher = desto besser)
- Umgebungstemperatur während der Fahrt (desto höher = desto besser)

- Batteriealter (desto neuer = desto besser) & Batterieladezyklen
- Ladezustand der Batterie
- Batterielagerung (Kalt und trocken wird empfohlen)
- Fahrereigenschaften & Fahrerkonzentration
- Wartungszustand
- Topographie
- Durchschnittsgeschwindigkeit im Verhältnis zur Geschwindigkeitsvariierung
- Verkehrsbedingungen
- Art und Zustand der Reifen & Reifendruck
- Fahrergewicht

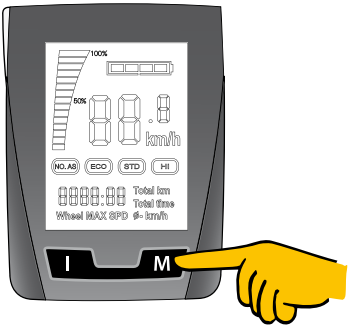
Aufrechstehender Typ

Bitte benutzen sie ausschließlich das mitgelieferte Ladegerät zum Laden ihrer Batterie. Laden sie die Batterie niemals mit Ladengeräten von Drittanbietern.

Bitte beachten sie: Vor der ersten Inbetriebnahme muss die Batterie voll aufgeladen werden. Nach jeder Benutzung des Fahrrades sollte die Batterie ebenfalls voll aufgeladen werden. Unabhängig vom Ladezustand, kann die zu jedem Zeitpunkt aufgeladen werden. Ein voller Ladedurchgang dauert, abhängig vom Zustand der Batterie, zwischen 4 - 4.5 Stunden

Zur sachgerechten Ladung ihrer Battrie, folgen sie bitten den untenstehenden Anweisungen:

1. Schalten sie das System aus indem sie den "Modus" Knopf drücken.



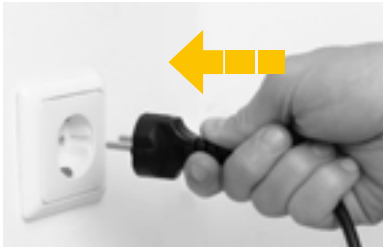
2. Entnehmen sie die Batterie der Docking Station.

Bitte beachten sie! Es besteht die Möglichkeit die Batterie auch im eingebauten Zustand zu laden.

3. Öffnen sie die Abdeckkappe der Ladebuchse .

4. Verbinden sie die Batterie mit dem Ladegerät.

5. Verbinden sie das Ladegerät mit dem Stromnetz.



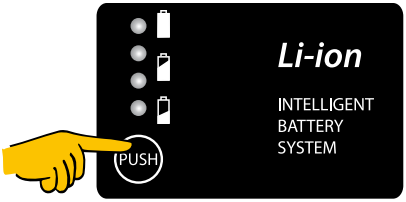
6. Die Status Anzeige sollte nun “rot” leuchten (b etriebsbereit)

7. Während des Ladevorgangs schaltet die Anzeige auf “orange” um.

Ladestatus-Anzeige

- = Batterie wird nicht geladen, bitte über prüfen sie die Verbindung
- = Batterie wird geladen
- = Batterie ist voll geladen

Battery Anzeige



Ihre Batterie Anzeige liefert ihnen 3 verschiedene Statusinformationen.

1. **Verbleibende Kapazität** ***(drücken sie den Knopf für 1sec.)***

Gibt den Wert der restlich verbleibenden Batteriekapazität an.

LED Anzeige	Verbl. Kapazität
● ● ● ●	100 - 75%
● ● ● ○	75 - 50%
● ● ○ ○	50 - 25%
● ○ ○ ○	25 - 10%
◎ ○ ○ ○	10 - 0%
◎ ◎ ◎ ◎	Temperatur zu hoch

○ keine Anzeige ● Anzeige

◎ blinkende Anzeige

2. Abolute Kapazität ***(drücken sie den Knopf für 6 sec.)***

Gibt den Wert der gesamt verfügbaren Batteriekapazität an. Kann auch als Indikator der Batterielebensdauer gesehen werden. Bitte lesen sie hierzu auch "Langzeitlagerung" und "Laden der Batterie - Generelle Informationen"

LED Anzeige	Absl. Kapazität
● ● ● ◎	100 - 80%
● ● ◎ ○	79 - 70%
● ◎ ○ ○	69 - 60%
◎ ○ ○ ○	59 - 0%

○ keine Anzeige ● Anzeige

◎ blinkende Anzeige

3. Anzahl Ladezyklen ***(drücken sie den Knopf für 10sec.)***

Gibt den Wert über die Anzahl der Ladenzyklen an.

LED Anzeige	Ladezyklen
● ● ● ●	0 - 99
● ● ● ○	100 - 189
● ● ○ ○	190 - 269
● ○ ○ ○	270 - 349
◎ ○ ○ ○	350 -

○ keine Anzeige ● Anzeige

◎ blinkende Anzeige

Flachliegender Typ

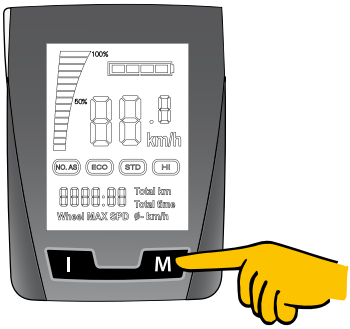
Bitte benutzen sie ausschließlich das mitgelieferte Ladegerät zum Laden ihrer Batterie. Laden sie die Batterie niemals mit Ladengeräten von Drittanbietern.

Bitte beachten sie: Vor der ersten Inbetriebnahme muss die Batterie voll aufgeladen werden. Nach jeder Benutzung des Fahrrades sollte die Batterie ebenfalls voll

aufgeladen werden. Unabhängig vom Ladezustand, kann die zu jedem Zeitpunkt aufgeladen werden. Ein voller Ladedurchgang dauert, abhängig vom Zustand der Batterie, zwischen 2- 2.5 Stunden

Zur sachgerechten Ladung ihrer Battrie, folgen sie bitten den untenstehenden Anweisungen:

1. Schalten sie das System aus indem sie den "Modus" Knopf drück



2. Entnehmen sie die Batterie dem Gepäckträger

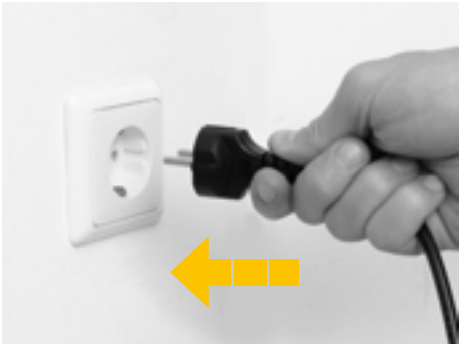
Für nähere Informationen lesen sie bitte die Anleitungen des Gepäckträgerherstellers.

3. Öffnen sie die Abdeckung der Ladebuchse.

Bitte beachten sie! Es besteht die Möglichkeit die Batterie auch im eingebauten Zustand zu laden.

4. Verbinden sie die Batterie mit dem Ladegerät.

5. Verbinden sie das Ladegerät mit dem Stromnetz.

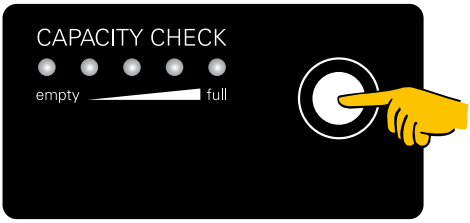


6. Die Statusanzeige sollte "rot" leuchten.

Ladestatus-Anzeige

- = Batterie wird geladen
- = Batterie ist voll aufgeladen
- = Batterie wird nicht geladen, bitte überprüfen sie alle Verbindungen.
- = Fehler(erneut verbinden)
- = Fehler Ladegerät (erneut verbinden)
- = Außerhalb der Ladentemperatur

Battery Anzeige



Ihre Batterie Anzeige liefert ihnen 3 verschiedene Statusinformationen.

1. **Verbleibende Kapazität**

(drücken sie den Knopf für 1sec.)

Gibt den Wert der restlich verbleibenden Batteriekapazität an.

Verbleibende Kapazität	
LED Anzeige	**Verbl. Kapazität**
●●●●●	100 - 80%
●●●●○	79 - 60%
●●●○○	59 - 40%
●●○○○	39 - 20%
●○○○○	19 - 10%
◎○○○○	9 - 3%

○ keine Anzeige ● Anzeige

◎ blinkende Anzeige

2. Abolute Kapazität

Gibt den Wert der gesamt verfügbaren Batteriekapazität an. Kann auch als Indikator der Batterielebensdauer gesehen werden. Bitte lesen sie hierzu auch "Langzeitlagerung" und "Laden der Batterie- Generelle Informationen"

1. Drücken sie den Knopf für 1 Sek. ("Verbl. Kapazität" wird angezeigt)

2. Lassen sie den Knopf für 1 Sek. los.

3. Drücken sie den Knopf für mindestens 10 Sek.

Absolute Kapazität	
LED Anzeige	**Absl. Kapazität**
○ ● ● ● ●	100 - 80%
○ ● ● ● ◎	79 - 60%
○ ● ● ● ○	69 - 60%
○ ● ● ◎ ○	59 - 50%
○ ● ● ○ ○	49 - 40%
○ ● ◎ ○ ○	39 - 30%
○ ● ○ ○ ○	29 - 20%
○ ◎ ○ ○ ○	19 - 0%

○ keine Anzeige ● Anzeige

◎ blinkende Anzeig

3. Anzahl Ladenzyklen

Gibt den Wert über die Anzahl der Ladenzyklen an.

1. Drücken sie den Knopf für 1 Sek. ("Verbl. Kapazität" wird angezeigt)

2. Lassen sie den Knopf für 1 Sek. los.

3. Drücken sie den Knopf für mindestens 10 Sek. ("Absl. Kapazität" wird angezeigt)

4. Lassen sie den Knopf für 1 Sek. los.

5. Drücken sie den Knopf für mindestens 10 Sek.

Ladezyklen	
LED Anzeige	**Ladezyklen**
◎ ○ ○ ○ ○	0-49
● ○ ○ ○ ○	50 - 99
● ● ◎ ○ ○	100 - 149
● ◎ ○ ○ ○	150 - 199
● ● ○ ○ ○	200 - 249
● ● ● ○ ○	250 - 299
● ● ● ◎ ○	300 - 349
● ● ● ● ○	350 - 399
● ● ● ● ◎	400 - 449
● ● ● ● ●	450 - 499

○ keine Anzeige ● Anzeige

◎ blinkende Anzeigeg

Fehlermeldungen

EMRS

Ihr SR Suntour HESC ebike/Pedelec System ist mit einem sogenannten „Error Message Report System" (EMRS) ausgestattet. Dieses Programm wurde dazu entwickelt Ihnen im Falle eines auftretenden Fehlers, eine schnelle und effektive Fehlermeldung zu liefern. Das Programm ist als eine Art „Erste Hilfe" Programm ausgelegt. Falls ihr Display eine der unten aufgeführten Fehlermeldungen anzeigen sollte, bringen sie ihr Fahrrad zurück zu ihrem niedergelassenen Fachhändler, damit dieser eine genauere Prüfung und gegeben falls Austausch der Teile vornehmen kann.

Wartung und Reinigung

Reinigung

Falls ihr Fahrrad oder eine der Komponenten des elektrischen Antriebes verschmutzt ist, stellen Sie sicher vor der Reinigung die Batterie zu entfernen. Reinigen Sie das Fahrrad mit einem weichen und feuchten Tuch, einem Neutralreiniger oder Haushaltsspülmittel sowie Wasser. Benutzen Sie niemals einen Dampf- oder Hochdruckreiniger. Vermeiden Sie jeglichen Kontakt der Batterie mit Wasser.. Benutzen Sie niemals starke Industriereiniger oder aggressive Chemikalien zur Reinigung des Fahrrades und dessen Komponenten.

Vor dem wiedereinsetzen der Batterie muss sichergestellt sein, dass die rahmenseitigen Kontakte am unteren Batteriehalter und an der Batterie trocken sind.

WARNUNG !
Wenn die Batterie mit Wasser in Berührung kommt (mehr als üblicher Regen und Schneefall) besteht Explosionsgefahr.

Ausbau des Vorderrades

Um das Voderrad ihres Fahrrades sachgemäß auszubauen folgen sie bitte den unten angegebenen Schritten

WARNUNG !
Entfernen sie die Batterie bevor sie eine der Kabelverbindungen lösen und bevor sie das Voderrad ausbauen.

1. Entfernen sie die Kabelführung mit Hilfe eines 4mm Imbusschlüsssels.

2. Lösen sie die Kabelverbindung

3. Lösen sie die Achsmutter mit einem 19mm Gabelschlüssel

4. Entnehmen sie die Unterlegscheibe welche die Achse fixiert

Einbau des Voderrades

Um das Voderrad wieder einzbauen führen Sie die oben genannten Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

ACHTUNG! Sicherungsschrauben Kabelführung: 1Nm (4mm Imbusschlüssel)

ACHTUNG! Sicherungsschrauben Kabelführung: 25-30Nm (19mm Gabelschlüssel)

Garantie

SR SUNTOUR garantiert bei normaler Nutzung für zwei Jahre ab dem Tag des ursprünglichen Kaufes, dass die Antriebseinheit frei von Material- und Verarbeitungsmängeln ist. Ausgeschlossen von dieser Regelung ist die Li-Ionen Batterie. Die Garantie der Batterie beträgt 1 Jahr.Diese Garantie wird von SR SUNTOUR Inc. nur dem ursprünglichen Käufer gewährt und kann nicht auf Dritte übertragen werden. Ein Anspruch gemäß dieser Garantie kann nur bei dem Fachhändler geltend gemacht werden, bei dem das Fahrrad erworben wurde. Als Beweis des ursprünglichen Kaufs muss die ursprüngliche Verkaufsrechnung vorgelegt werden.

Lokales Recht:

Durch diese Garantie erhalten Sie spezifische Rechte. Je nachdem, in welchem Bundesstaat (USA), in welcher Provinz (Kanada) oder in welchem Land sie wohnen, haben Sie u. U. andere als die in dieser Garantie genannten Rechte. Diese Bestimmungen werden soweit an das jeweilige Recht angepasst, damit sie die entsprechende Rechtsprechung erfüllen.

GARANTIEEINSCHRÄNKUNG

Diese Garantie gilt nicht für Mängel an der Antriebseinheit, die durch folgende Ursachen entstanden sind: fehlerhafte Montage, Demontieren und erneutes Zusammensetzen, vorsätzliche Zerstörung, Änderungen an der Einheit und deren Komponenten, unangemessene Nutzung, Missbrauch des Produkts oder Verwendung für einen Zweck, für den dieses Produkt nicht vorgesehen war, Unfälle, Stürze, fehlerhafte Wartung, falsch ausgeführte Reparaturen.

Die aus dieser „eingeschränkten Garantie“ entstehenden Verpflichtungen beschränken sich auf Reparaturen oder Ersatz der Antriebseinheit oder von Teilen davon innerhalb eines Zeitraums von zwei Jahren, wenn ein Material- oder Verarbeitungsmangel vorliegt.

SR SUNTOUR übernimmt außer den oben aufgeführten Bestimmungen keine direkten oder indirekten Garantien, dass dieses Produkt für einen bestimmten Zweck geeignet oder handelsfähig ist. SR SUNTOUR haftet in keinem Fall für beiläufig entstandene oder Folgeschäden.

Schäden, die durch die Verwendung von Ersatzteilen anderer Hersteller oder von Ersatzteilen, die für Antriebseinheit von SR SUNTOUR nicht vorgesehen oder geeignet sind, entstehen, werden nicht von dieser Garantie abgedeckt.

Diese Garantie bezieht sich nicht auf normale Abnutzungs- und Verschleißerscheinungen.

Bitte beachten Sie, dass für alle SR SUNTOUR-Batterien eine eingeschränkte Garantie von einem Jahr gilt!

www.srsuntour-cycling.com

SR SUNTOUR HEADQUARTER

SR SUNTOUR INC.
#7 Hsing Yeh Rd.
Fu Hsing Industrial Zone
Chang Hua
Taiwan, R.O.C.
Tel.: +886 4 769115
Fax: +886 4 7694028
email: orders@srsuntour.com.tw

SR SUNTOUR EUROPE

SR SUNTOUR EUROPE GMBH
Am Marschallfeld 6a
83626 Valley
Germany
Tel.: +49 8024 473 99 0
Fax: +49 8024 4730984
email: hesc@srsuntoureurope.com

SR SUNTOUR NORTH AMERICA

SR SUNTOUR NORTH AMERICA INC.
14511 NE 10th Avenue, Unit E
Vancouver, Washington 98685 USA
Tel: +1 360 737 6450
email: service@srsuntourna.com

2012.3